

Kursnummer: A

### **Rückfallprophylaxetraining bei Drogen und Alkohol**

Das Rückfallprophylaxetraining=RPT ist ein standardisiertes Verfahren in zeitlich begrenzten Modulen, zur Behandlung von Suchtkranken. Die Module bauen aufeinander auf.

Der Patient soll für eine langfristige, abstinenzorientierte Behandlung gewonnen werden. Erst dann begibt sich der Patient in die aktive Behandlung. Die Entwicklung von Wegen und Verhaltensweisen abstinenter Konflikt- und Problembewältigung unter Berücksichtigung der Deliktstruktur. Die Ergebnisse werden gesichert in der Rückfallprävention. Die Vermittlung in komplementäre Behandlung, ambulanter Weiterführung, Selbsthilfegruppen, etc.

Die Patienten erhalten Informationen zu ihrer Suchterkrankung. Sie selber sind die Fachleute in der Praxis. Die Trainer vermitteln ihnen das theoretische Wissen. Theorie und Praxis werden zusammen gebracht.

Das Ziel der RPT ist die Förderung von Autonomie und Eigenverantwortlichkeit sowie vorhandene Ressourcen zu nutzen und eine verbesserte Lebensqualität zu ermöglichen. RPT ist eine Ergänzung zu anderen Therapieverfahren und ist auf ein gruppenorientiertes Setting ausgelegt.

Es wird durch alle Module geführt.

Die Themen der einzelnen Module sind: Einführung, Ambivalenz, Motivation, Suchtmodelle, Drogenwirkung und Nebenwirkung, Kriminalität, geistige und körperliche Gesundheit (Stress), Ressourcen, Hochrisikosituationen, Problemlösestrategien und Umgang mit Alkohol in Lebensmitteln.

Weitere Lerninhalte sind Kommunikation, Gruppendynamik, Moderation, Methodenkompetenz und Selbsterfahrung.

Um auf die Wünsche und Interessen der Teilnehmer besser eingehen zu können und dieses mit aufzunehmen, werden die Teilnehmer gebeten ihre Fragen und Wünsche an Herrn Bösch ([andreas.boesch@lwl.org](mailto:andreas.boesch@lwl.org)) oder Frau Melcher ([elke.melcher@lwl.org](mailto:elke.melcher@lwl.org)) per E-Mail zu schicken.

Die Fortbildung erstreckt sich über zwei Tage.

**Zielgruppen:** Pflege- und Erziehungsdienstes  
Ärzte, Psychologen

**Termin:** 12./13.11.2018  
9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

**Teilnehmerzahl:** max. 20 Personen

**Trainer/in:** Elke Melcher  
Andreas Bösch

**Tagungsort:** Mehrzwecksaal der LWL-Maßregelvollzugsklinik Schloss Haldem  
Haldemer Str. 79, 32351 Stemwede

**Ansprechpartnerin  
in Haldem:** Mareike Detert  
LWL-Maßregelvollzugsklinik Schloss Haldem

**Ansprechpartnerin  
in Rheine:** Anke Hoffmeister  
LWL-Maßregelvollzugsklinik Rheine

Fortbildung/Veranstaltung im Rahmen der innerbetrieblichen Fortbildung der LWL-MRVK  
Schloss Haldem.